



## **Wirtschaftliche Frauenschule am Bodensee Lindau – Reutin**



### **Die Maidennadel der Schule:**

Für diese Schule ist bis jetzt noch kein Nachweis gefunden worden.

### **Die Schule war dem Reifensteiner Verband angeschlossen.**

Leiterin: Käte Buchwald

### **Lindau – Reutin 1928 – 1929**

Die Schule, lag in Reutin, einem Vorort von Lindau am Bodensee. Das Gelände war das Scheibegut, das der Stadt Lindau gehörte. Pächter dieses Gutes war ein Herr Brugger aus Lindau. Am 19. Dezember 1927 wurde zwischen Herrn Brugger und dem Bayerischen Verein für Wirtschaftliche Frauenschulen auf dem Lande ein Pachtvertrag für dieses Gelände geschlossen. Im April 1928 wurde dann die Schule eröffnet. Sie umfasste das Haupthaus mit Nebengebäuden und etwa 15 Morgen Park und Garten. Wegen des milden Klimas wurde auf Obstanbau und -verwertung ein Schwerpunkt in der Ausbildung gelegt. Im Dezember 1929 schied der Bayerische Verein für Wirtschaftliche Frauenschulen auf dem Lande aus dem Pachtvertrag aus. Der Bayerische Verein für Wirtschaftliche Frauenschulen hatte finanzielle Probleme.

Danach zog ein Radium Bestrahlungsinstitut in das Gebäude. Aber schon im Juli 1930 wurde es wieder geschlossen.

Mitte 1932 wurde dann zwischen der Stadt Lindau und dem Jugendherbergswerk ein Pachtvertrag abgeschlossen. Bei anschließenden Renovierungsarbeiten wurden im Inneren des ehemaligen Gutshofes Stuck im Stil des Neo-Rokokos bzw. der Renaissance gefunden. Während der Umbauphase stieß man auch auf alte Holzvertäfelungen, sowie auf Wand- und Deckenmalereien. Die Jugendherberge wurde noch einige Male umgebaut und durch einen Anbau erweitert. Nach der letzten Wiedereröffnung im Jahre 1997 hat sie eine Kapazität von über 240 Betten. 2015/16 wurden bei erneuten Umbauarbeiten diverse Räume neugestaltet oder modernisiert. Es wurde keine Maidentracht getragen.

Textquellen: Stadtarchiv Lindau, Jugendherberge Lindau



Vorderansicht, aufgenommen 2016



Eingangstür, Außenansicht, aufgenommen 2016



Eingangstür mit Zwischentür, Innenansicht, aufgenommen 2016



Treppenhaus, aufgenommen 2016

Für das Internet zusammengefasst von Waltraud Lücke.

Die Veröffentlichung von Beiträgen und Fotos ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verbandes gestattet.

Ina Farwick, 1. Vorsitzende des Reifensteiner Verbandes e.V., E-Mail: [Reifensteiner-Verband@htp-tel.de](mailto:Reifensteiner-Verband@htp-tel.de)